



Baukontrollen, Dichtheitsprüfung und Werkabnahme für neue Hofdüngeranlagen (Für jeweils eine Anlage ein Protokoll)

AWA Nr. _____

Gemeinde: _____ Parzelle Nr.: _____

Bauvorhaben: _____

Liegenschaft / Lagebezeichnung: _____

Gewässerschutzbereich: Au Ao üB Grundwasserschutzzone: S3

Bauherrschaft (Adresse) : _____

Projektverfasser (Adresse) : _____

Projektingenieur (Adresse) : _____

Beschreibung und Abmessungen der Anlage

Bauweise Ortsbeton Elementbeton Stahl mit Ortsbetonboden Andere: _____

Gülle- / Mistgrube	Länge: _____ m	Breite: _____ m	Höhe: _____ m	Volumen: _____ m ³
Schwemmkanal	Länge: _____ m	Breite: _____ m	Höhe: _____ m	Volumen: _____ m ³
Schwemmkanal	Länge: _____ m	Breite: _____ m	Höhe: _____ m	Volumen: _____ m ³
Schwemmkanal	Länge: _____ m	Breite: _____ m	Höhe: _____ m	Volumen: _____ m ³
Mistplatte	Länge: _____ m	Breite: _____ m		
Güllesilo	Durchmesser: _____ m		Höhe: _____ m	Volumen: _____ m ³
Sammelschacht	Durchmesser: _____ m		Höhe: _____ m	Volumen: _____ m ³

Kontrollen während der Bauphase durch den Projektingenieur

Die Bauleitung hat den Projektingenieur rechtzeitig aufzubieten.

	Datum / Visum
<input type="checkbox"/> Kontrolle der Bodenbewehrung / Überdeckung	_____
<input type="checkbox"/> Kontrolle der Bewehrung der Wände / Überdeckung und vorgesehene Ausführung von Boden/Wand-Anschluss	_____
<input type="checkbox"/> Kontrolle der vorgesehenen Ausführung von Leitungsanschlüssen mit Mauerkragenrohren oder Schachtfutter an die Anlage	_____
<input type="checkbox"/> Kontrolle der Leckerkennung (sofern zutreffend)	_____

Bemerkungen: _____

Dichtheitsprüfung der Anlage durch den Projektingenieur und die Gemeinde (Phase 1)

Vor der Inbetriebnahme und vor dem Hinterfüllen der Anlage ist die Dichtheitsprüfung durchzuführen. Die ganze Anlage ist von aussen kontrollierbar. Die Bauleitung hat den Projektingenieur und die Gemeinde rechtzeitig vor dem Prüfungstermin aufzubieten.

- Anlage im üB oder Au / Ao Wasserfüllung mind. 1.00 Meter sofern Höhe der Anlage > 1.5 Meter
 Wasserfüllung mind. 0.50 Meter sofern Höhe der Anlage < 1.5 Meter
- Anlage in S3 volle Wasserfüllung für alle Anlagen
- Anlage hinterfüllt volle Wasserfüllung und Prüfung mit Messgerät (Absenkmethode)
- Mistplatte Visuelle Prüfung Aufbordung vorhanden

Datum: _____ Visum: Ingenieur: _____ Gemeinde: _____

Die Anlage ist dicht und kann **nach der Werkabnahme** benützt werden

Die Anlage ist erst nach folgenden Sanierungsarbeiten benutzbar

Erforderliche Sanierungsarbeiten: _____

Sanierungsfrist: _____ Nachkontrolle: Ja Nein

Nachkontrolle Dichtheitsprüfung

Datum: _____ Visum: Ingenieur: _____ Gemeinde: _____

Die Anlage wird als dicht beurteilt

Die Anlage ist undicht und darf nicht in Betrieb genommen werden

Werkabnahme vor Inbetriebnahme durch den Projektingenieur und die Gemeinde (Phase 2)

Bei der Abnahme des Bauwerks (Ablösung des Werkvertrags) werden eventuell vorhandene Mängel der Erstellung zur Behebung durch den Bauunternehmer festgestellt und die Garantiefrist für versteckte Mängel beginnt zu laufen.

Die Anlage und sämtliche Leitungsanschlüsse wurden fachgerecht nach den vorliegenden Plänen ausgeführt

Folgende permanente bauliche Abdeckung bei Güllesilo wird installiert: _____

Auflagen der Baubewilligung sind erfüllt

In die Anlage führen _____ Zuleitungen (z.B. Laufhof, Mistlager, Grünfütteranlagen, Melk-/Stallbereich, Wohnhaus)

Die Dichtheitsprüfungen von Druckleitungen erfolgen mit dem Formular «Protokoll Dichtheitsprüfung für Leitungen»

Das Werk gilt als abgenommen

Die Abnahme wird zurückgestellt

Mängel / noch ausstehende Arbeiten: _____

Sanierungsfrist: _____ Nachkontrolle erforderlich Ja Nein

Nachkontrolle Werkabnahme

Das Werk gilt als abgenommen und von der Bauherrschaft akzeptiert

Die Mängel sind ungenügend behoben, jedoch mit separater Regelung akzeptiert

Die Hofdüngeranlage ist dicht und kann genutzt werden

Ort und Datum:

Unterschriften

Bauherrschaft: _____

Bauunternehmer: _____

Projektingenieur: _____

Gemeinde: _____

Kopie an: Bauherrschaft Gemeinde AWA Bern _____

Kontakt

**Amt für Wasser
und Abfall**

Bau- und Verkehrsdirektion
des Kantons Bern
Reiterstrasse 11
3013 Bern

+41 31 633 38 11

info.awa@be.ch
www.be.ch/awa